

295755-2026 - Wettbewerb

Österreich – Zäune – Zäune

OJ S 83/2026 29/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Auftraggeber sind die Republik Österreich (Bund), die Bundesbeschaffung GmbH sowie alle weiteren Auftraggeber gemäß der den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Kundenliste.

E-Mail: support@bbg.gv.at

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesbeschaffung GmbH

E-Mail: support@bbg.gv.at

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Zäune

Beschreibung: Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung ist die Planung und Lieferung sämtlicher für die Errichtung von Zäunen erforderlicher Materialien sowie die fachliche Begleitung der Montagearbeiten durch den Auftraggeber oder optional die vollständige Errichtung der Zäune einschließlich aller erforderlichen Zusatz und Nebenleistungen.

Kennung des Verfahrens: b68834bf-9785-4c93-84e2-b214c1acff26

Interne Kennung: 2901.05081

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Abschluss der Rahmenvereinbarung erfolgt nach Durchführung eines Offenen Verfahrens im Oberschwellenbereich nach den Bestimmungen des BVergG 2018 in der jeweils geltenden Fassung und den dazu ergangenen Verordnungen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34928200 Zäune

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 17 500 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 17 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Maschendraht- und Gittermattenzäune

Beschreibung: Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung in Los 1 ist die Planung und Lieferung sämtlicher für die Errichtung von Maschendraht- und Gittermattenzäunen erforderlicher Materialien sowie die fachliche Begleitung der Montagearbeiten durch den Auftraggeber oder optional die vollständige Errichtung der Zäune einschließlich aller erforderlichen Zusatz- und Nebenleistungen.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34928200 Zäune

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Extra-Regio NUTS 3 (ATZZZ)

Land: Österreich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/06/2026

Laufzeit: 60 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 500 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 17 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: Die Rahmenvereinbarung endet 5 Jahre nach Zustandekommen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/239389>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/239389>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Auftragsfall erbringt die Bietergemeinschaft die Leistung als Arbeitsgemeinschaft (ARGE) und schuldet die Bietergemeinschaft als ARGE dem Auftraggeber/den Auftraggebern die solidarische Leistungserbringung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Eine vier Jahre überschreitende Laufzeit ist gemäß § 154 Abs 5 BVergG 2018 sachlich gerechtfertigt, da die Leistung Bestandteil von Projekten sein kann, deren Abwicklung sich über mehrere Jahre erstreckt. Das umfassende Leistungsspektrum soll von der Planung bis zur finalen Umsetzung von den Kunden vollständig genutzt werden können. Für den Auftraggeber entsteht im Rahmen der Umstellung auf einen neuen Auftragnehmer bzw. neue Leistungen ein hoher Initialaufwand bzw. Fehlerpotential, weshalb zu häufige Wechsel vermieden werden müssen. Die Qualität der Leistung hängt stark von dem Vertrauen, daher müssen die vom Auftragnehmer eingesetzten Schlüsselpersonen zu den von der Leistung betroffenen Mitarbeitern aufbauen, die als Betroffene eine möglichst langfristig einheitliche Betreuung erhalten sollen.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 343 BVergG 2018

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Bundesverwaltungsgericht

5.1. Los: LOT-0528

Titel: Wildschutzzäune

Beschreibung: Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung in Los 2 ist die Planung und Lieferung sämtlicher für die Errichtung von Wildschutzzäunen erforderlicher Materialien sowie die fachliche Begleitung der Montagearbeiten durch den Auftraggeber oder optional die vollständige Errichtung der Zäune einschließlich aller erforderlichen Zusatz- und Nebenleistungen.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34928200 Zäune

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Extra-Regio NUTS 3 (ATZZZ)

Land: Österreich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/06/2026

Laufzeit: 60 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 8 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 17 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: Die Rahmenvereinbarung endet 5 Jahre nach Zustandekommen.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/239389>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/239389>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Auftragsfall erbringt die Bietergemeinschaft die Leistung als Arbeitsgemeinschaft (ARGE) und schuldet die Bietergemeinschaft als ARGE dem Auftraggeber/den Auftraggebern die solidarische Leistungserbringung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Eine vier Jahre überschreitende Laufzeit ist gemäß § 154 Abs 5 BVergG 2018 sachlich gerechtfertigt, da die Leistung Bestandteil von Projekten sein kann, deren Abwicklung sich über mehrere Jahre erstreckt. Das umfassende Leistungsspektrum soll von der Planung bis zur finalen Umsetzung von den Kunden vollständig genutzt werden können. Für den Auftraggeber entsteht im Rahmen der Umstellung auf einen neuen Auftragnehmer bzw. neue Leistungen ein hoher Initialaufwand bzw. Fehlerpotential, weshalb zu häufige Wechsel vermieden werden müssen. Die Qualität der Leistung hängt stark von dem Vertrauen, daher müssen die vom Auftragnehmer eingesetzten Schlüsselpersonen zu den von der Leistung betroffenen Mitarbeitern aufbauen, die als Betroffene eine möglichst langfristig einheitliche Betreuung erhalten sollen.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 343 BVergG 2018

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundesverwaltungsgericht

5.1. Los: LOT-6766

Titel: Zaunlösungen mit erhöhter Sicherheitsstufe

Beschreibung: Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung in Los 3 ist die Planung und Lieferung sämtlicher für die Errichtung von Zaunlösungen mit erhöhter Sicherheitsstufe sowie die fachliche Begleitung der Montagearbeiten durch den Auftraggeber oder optional die vollständige Errichtung der Zäune einschließlich aller erforderlichen Zusatz- und Nebenleistungen.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34928200 Zäune

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Extra-Regio NUTS 3 (ATZZZ)
Land: Österreich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/06/2026
Laufzeit: 60 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 5 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 17 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: Die Rahmenvereinbarung endet 5 Jahre nach Zustandekommen.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/239389>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/239389>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 5 Monate

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Auftragsfall erbringt die Bietergemeinschaft die Leistung als Arbeitsgemeinschaft (ARGE) und schuldet die Bietergemeinschaft als ARGE dem Auftraggeber/den Auftraggebern die solidarische Leistungserbringung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 5

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Eine vier Jahre überschreitende Laufzeit ist gemäß § 154 Abs 5 BVergG 2018 sachlich gerechtfertigt, da die Leistung Bestandteil von Projekten sein kann, deren Abwicklung sich über mehrere Jahre erstreckt. Das umfassende Leistungsspektrum soll von der Planung bis zur finalen Umsetzung von den Kunden vollständig genutzt werden können. Für den Auftraggeber entsteht im Rahmen der Umstellung auf einen neuen Auftragnehmer bzw. neue Leistungen ein hoher Initialaufwand bzw. Fehlerpotential, weshalb zu häufige Wechsel vermieden werden müssen. Die Qualität der Leistung hängt stark von dem Vertrauen, daher müssen die vom Auftragnehmer eingesetzten Schlüsselpersonen zu den von der Leistung betroffenen Mitarbeitern aufbauen, die als Betroffene eine möglichst langfristig einheitliche Betreuung erhalten sollen.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 343 BVergG 2018

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Bundesverwaltungsgericht

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Auftraggeber sind die Republik Österreich (Bund), die Bundesbeschaffung GmbH sowie alle weiteren Auftraggeber gemäß der den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Kundenliste.

Registrierungsnummer: 210220y

Postanschrift: Lassallestraße 9b

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1020

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Kontaktperson: Bundesbeschaffung GmbH

E-Mail: support@bbg.gv.at

Telefon: +43 124570-0

Fax: +43 124570-99

Internetadresse: <https://www.bbg.gv.at>

Profil des Erwerbers: <https://bbg.vergabeportal.at>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesbeschaffung GmbH

Registrierungsnummer: 210220y

Postanschrift: Lassallestraße 9b

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1020

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Kontaktperson: Bundesbeschaffung GmbH

E-Mail: support@bbg.gv.at

Telefon: +43 124570-0

Fax: +43 124570-99

Internetadresse: <https://www.bbg.gv.at>

Profil des Erwerbers: <https://bbg.vergabeportal.at>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Registrierungsnummer: 9110008059823

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1030

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 160149

Internetadresse: <https://www.bvwg.gv.at/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

16e1f4a2-6570-4ed0-91e6-d08176c28ca9-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung
:
Fristerstreckung

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fd00c3f8-e727-45d9-802c-901b4ec1f361 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2026 10:45:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 295755-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 83/2026
Datum der Veröffentlichung: 29/04/2026